

# TOTALPROTHETIK IN FUNKTION

## CHECKLISTE FÜR DIE MITTELWERTIGE WACHSAUFSTELLUNG



### 1. Anatomische Modellmitten

### 2. Unterkiefer - statische Linien

- frontale Kammmittle und Mitte der Umschlagfalte
- Grundstatik: 4er-Positionen und Mitte der Trigonon (rot)
- Innenkorrektur: 4er-Positionen und linguale Begrenzung der Trigonon (grün)
- Außenkorrektur: 4er-Positionen und bukkale Begrenzung der Trigonon (blau)
- Parallele zum seitlichen Kieferkammverlauf
- Tangente (Parallele zur OE), senkrechte Markierung der größten Kaueinheit und Toleranzbereich 1 mm mesial und distal (blau)
- 22,5°-Winkelmarkierung und Stopplinie (rot)

### 3. Oberkiefer - statische Linien

- Mitte der Papilla incisiva, Labialflächenbegrenzung der zentralen Inzisiven 7-8 mm, Spitzen des ersten großen Gaumenfaltpaares (falls vorhanden) für die 3er-Position
- Grundstatik: 4er-Positionen und Mitte der Tuber (rot)
- Innenkorrektur: 4er-Positionen und Rachenbläserfalte (grün)
- Außenkorrektur: 4er-Positionen und bukkale Begrenzung des Kieferkammes
- Übertragung der Markierung der größten Kaueinheit (6er-Position)

### 4. Definitive Außen- und Innenkorrekturen und Aufstelllinie

- definitive Außenkorrektur
- definitive Innenkorrektur
- definitive Aufstelllinie **rechts** (alternativ: Verwendung der unteren Grundstatik, sofern durch Kieferatrophie indiziert)
- definitive Aufstelllinie **links** (alternativ: Verwendung der unteren Grundstatik, sofern durch Kieferatrophie indiziert)

### 5. Unterkieferzahnreihe

- UK-Inzisiven:**
- Zahnbasen im Bereich der Kammmittle (z.B. Messschieberkontrolle)
  - Einhaltung der Labialflächenbegrenzung (z.B. Messschieberkontrolle)
- UK-Eckzähne:**
- Eckzahnsitzen liegen auf definitiver Aufstelllinie; distale Facetten weisen mindestens auf die vestibulären Ränder der Trigonon
  - etwas vor Kammmittle, lingual geneigt, Spitzen ca. 1 mm über der OE
- UK-Seitenzähne:**
- okklusal**
- Bukkalhöcker liegen innerhalb der definitiven Außenkorrektur
  - in definitiver Aufstelllinie, d.h. 4er zwischen bukkaler Höckerspitze und Fissur, 5er, 6er und 7er im Verlauf der Zentralfissur
  - 6er: zentrale Gruben auf Position der größten Kaueinheit bzw. Toleranzbereiche
  - Zentralfissuren liegen innerhalb der definitiven Innenkorrektur
- bukkal**
- 4er stehen ca. 1 mm über der OE
  - 5er stehen auf Höhe der OE
  - 6er stehen mesial auf Höhe der 5er, distal ca. 1 mm über der OE oder 6er als letzte Zähne, stehen dann ca. 1 mm über der OE
  - 7er stehen mesial auf Höhe der 6er, distal ca. 1 mm über der OE oder keine 7er, dann prüfen, ob anhand der Modellanalyse zulässig
- lingual**
- Stufe zwischen 4er und 5er; 5er und 6er; transversale Angleichung der Molaren-Höckerneigungen (z.B. sagittale Bohrerprobe, Neigungswinkelschablone)

**6. Oberkieferzahnreihe**

- |                 |   |
|-----------------|---|
| <b>okklusal</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Bukkalhöcker liegen innerhalb der definitiven Außenkorrektur <input type="checkbox"/></li> <li>■ Palatinalhöcker liegen innerhalb der definitiven Innenkorrektur <input type="checkbox"/></li> <li>■ mesiale Gruben der 4er, Palatinalhöcker der 5er, 6er ggf. 7er liegen auf der definitiven Aufstellinie <input type="checkbox"/></li> <li>■ 6er liegen auf der vom UK übertragenen 6er-Position (ideal wäre der mesio-mesio-palatinal Höcker) <input type="checkbox"/></li> </ul> |
| <b>bukkal</b>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 4er steht senkrecht zur Okklusionsebene <input type="checkbox"/></li> <li>■ 5er steht senkrecht zur Okklusionsebene <input type="checkbox"/></li> </ul>  |

**7. Stellung der Frontzähne**

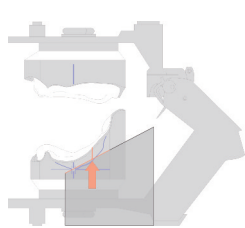
- Übereinstimmung der Mittellinien zwischen OK und UK
- OK 1er Labialflächen mind. 7-8 mm vor der Papilla incisiva (s. Modellanalyse)
- OK 3er Distalfacetten sind von frontal nicht sichtbar

**8. Statische Okklusion**

- linke Seite: Grubenkontakte 4er, 5er, 6er ggf. 7er (s. Modellanalyse)
- rechte Seite: Grubenkontakte 4er, 5er, 6er ggf. 7er (s. Modellanalyse)
- im Oberkiefer keine Bukkalkontakte außerhalb der definitiven Außenkorrektur
- keine Kontakte distal der Stopplinie / Proglissemmentvermeidung

**9. Dynamische Okklusion**

- A. Balancierte Okklusion**
- Laterotrusion nach links: Kontakte mind. 4er bukkal und 6er mit palatinalen Höcker
  - Laterotrusion nach rechts: Kontakte mind. 4er bukkal und 6er mit palatinalen Höcker
- B. Eckzahn-Prämolarenführung (keine 5er-Führung!)**
- Laterotrusion nach links: über inneren mesialen Abhang des OK 4ers, OK 3er führt leicht mit
  - Laterotrusion nach rechts: über inneren mesialen Abhang des OK 4ers, OK 3er führt leicht mit



1090395-11/2012

